

Die neue "Voll Voraus" 2/2000

Schön, dass Ihr wieder bei uns 'reinschaut.

Nachdem unsere erste Ausgabe im Frühjahr dieses Jahres erschienen war, haben wir ziemlich viel Resonanz erhalten. Das zeigt, dass der interne Vertrieb unserer Zeitung von Hand zu Hand gut funktioniert. Sogar aus Bayern erhielten wir Post. Und das ermutigt uns eigentlich weiterzumachen. Heute erscheint also die zweite Ausgabe, in der wir alle ehemaligen Fahrensleute und Interessenten weiter über die Aktivitäten in unseren Vereinen und über Ereignisse der letzten Wochen informieren wollen. Der 30. Geburtstag des Traditionsschiffs "Typ Frieden" und die Hanse-Sail 2000 stehen dabei ebenso im Mittelpunkt unserer Berichterstattungen wie wichtige Termine und Kontaktadressen für weitere Aktivitäten. Also, viel Spaß beim Lesen! Freuen würden wir uns über weitere Zuschriften und Anregungen. Denn davon lebt unsere Zeitung...

Inhalt:

**Im dritten Jahr bei der Hanse-Sail
Neue "Stimme" als Geburtstagsgeschenk
Kontakte auf einen Blick
Herzlich Willkommen zum Treffen der Typ-IV-Fahrer
Die "Nordlichter" suchen weitere Mitstreiter
Kommandobrücke des "Tradi" erstrahlt bald in neuem Glanz
DSR-Seeleute trafen sich bereits zum 16. Mal in Freiberg
Impressum**

Im dritten Jahr bei der Hanse-Sail

DSR-Seeleute präsentierten sich wieder auf Rostocks längster maritimen Bummelmeile



Passend zum maritimen Flair präsentierte sich der Stand des Typ-IV-Vereins auf der Hanse Sail, der oft von Neugierigen und Interessenten umlagert wurde.

Es ist schon zur guten Tradition geworden, dass sich der Typ-IV-Verein an der jährlichen Hanse Sail in Rostock beteiligt. Auch im dritten Jahr hatte der Verein wieder Wagen und Zeit im alten Hafen der Hansestadt aufgeschlagen. Unterstützung kam diesmal vom Freiburger DSR-Seeleute e.V., der Mannschaft und Computer zur Verfügung stellte. Unter der DSR-Fahne versammelten sich Ex-DSR-Seeleute, noch zur See Fahrende und andere maritim Interessierte. Es wurden Informationen ausgetauscht und manchmal seelische Unterstützung bezüglich des leidvollen Abgangs der Deutfracht/Seereederei (DSR) gewährt. An den (See-)Mann gebracht werden konnten auch DSR-Fahnen, Basecups und Krawatten mit dem Vereinslogo. Immerhin kamen 509 Mark zusammen, die für Reparaturarbeiten der Kommandobrücke auf dem Traditionsschiff verwendet werden sollen (siehe dazu auch den Beitrag Kommandobrücke des "Tradi" erstrahlt bald in neuem Glanz). Allen Helfern und Standbetreuern sei auf diesem Wege nochmal ein Dankeschön gesagt. Also, dann auf ein Wiedersehen bei der nächsten Sail!

Jürgen
Typ-IV-Verein Rostock

Mathy

Neue "Stimme" als Geburtstagsgeschenk

Mit einem festlichen Empfang begann am 17. Juni der 30. Geburtstag des Traditionsschiffs Typ "Frieden" am Warnowufer in Rostock-Schmarl. Anlässlich dieses Jubiläums übergab der Typ-IV-Verein ein neues Typhon, das aus Spenden mitteln der Mitglieder finanziert wurde. "Damit", so Vereinsvorsitzender Jürgen Mathy, "geben wir dem Schiff pünktlich zur Hanse-Sail seine Stimme zurück, damit es die Traditionssegler aus aller Welt bei der Parade begrüßen kann."

Bei der vom Verein initiierten Talkrunde am Sonntagvormittag ging es um die Zukunft des Museumsschiffes. Bei allem Für und Wider war man sich einig darüber, dass der beste Liegeplatz für das Schiff der Bereich der Neptun-Werft wäre.

Auf der abendlichen Geburtstagsparty in der Offiziersmesse hielt für die Gastgeber Herr Piechulek das Fähnlein für das Museum in die Höhe. Die Funker hatten die Funkstation an diesem Tag besetzt und gaben so den Besuchern außergewöhnliche Einblicke in diesen Bereich. Auch die Typ-Fahrerboten Schiffsführungen an und sorgten damit ebenfalls für eindrucksvolle Erlebnisse bei den Gästen.



Das neue Typhon auf dem Peildeck des "Tradi"

Kontakte auf einen Blick

Anschriften / Ansprechpartner maritimer Vereine mit DSR-Traditionspflege:

Rostock:

Verein der Kapitäne und Schiffsoffiziere, Vors.: Kapitän Rolf Permien, Hausbaumhaus Wokrenterstraße 40, 18055 Rostock, Tel.: (03 82 20) 3 49.

Typ IV-Fahrensleute e.V., Vors.: Jürgen Mathy, "Traditionsschiff Typ Frieden", PF 50, 18106 Rostock, Tel.: (03 85) 61 50 10 oder 01723839401. Jeden ersten Mittwoch im Monat Stammtisch in der O-Messe auf dem Traditionsschiff.

Verein der Seemannsfrauen "Ostsee" e.V., Kontaktstelle für Seemannsfamilien Gördelerstraße 20, 18069 Rostock, Tel.: (03 81) 4003410

Schiffahrtsgeschichtliche Gesellschaft OSTSEE e.V., Schwaaner Landstr. 162, 18059 Rostock, Tel./Fax: (03 81) 4 00 37 86

Seefunk-Fx-Intern e.V., Vors.: Frank Ruppert, Pappelallee 40, 18147 Rostock, (gleichzeitig Vereinsanschrift). Jeden ersten Donnerstag im Monat Stammtisch im IntercityHotel Rostock.

Freiberg:

DSR-Seeleute e.V., Präs.: Frank Thiele, Gaststätte "MS Maylein", Hainicher Str. 79, 09599 Freiberg, Tel.: (03 71) 37 22 30. Nächstes Treffen am 14.10.2000.

Genthin:

Seemannsclub, Marlies und Peter Große, An der Fischlaake 3, 39307 Genthin, Tel.: (0 39 33) 99 00 16.

Güstrow:

DSR-Hafenspringer, Kurt Werner Langer, Oberscherenweg 2b, 18273 Güstrow, Tel.: (0 38 43) 84 21 36.

Schwedt und Umgebung:

Marineverein, Vereinslokal Am alten Markt, Berliner Str. 53, 16303 Schwedt, Tel.: (0 33 32) 2 33 86. Treff jeden 1. Freitag im Monat 18.00 Uhr.

Herzlich Willkommen zum Treffen der Typ-IV-Fahrer

Am Samstag, dem 7. Oktober 2000, ist es wieder soweit. Alle Mitglieder des Typ-IV-Fahrer-Vereins sowie Interessenten und Freunde von Typ-IV-Schiffen sind herzlich zum Jahrestreffen auf dem "Traditionsschiff Typ Frieden" in Rostock-Schmarl eingeladen. Der Beitrag von 20 Mark pro Person kann vorab auf das Vereinskonto oder direkt zum Treffen am Einlass eingezahlt werden. Und so soll dieser Tag ablaufen. Wir wünschen schon jetzt viel Spaß!

- 10.00 Uhr Mitgliederversammlung in Luk 1
- 10.30 Uhr Frührschoppen in Luk 1 (Schnack mit alten Freunden, Unterhaltung bei Videos)
- 11.30 Uhr Flimmerstunde (Die erste Reise des MS "Dresden")
- 13.00 Uhr traditionelles Labskausessen
- 14.00 Uhr Abfahrt zur Besichtigung der Kvaerner-Werft)
- 17.00 Uhr Kaffeetime in der O-Messe
- 19.00 Uhr Auf zur gemütlichen Runde in der O-Messe

Die "Nordlichter" suchen noch weitere Mitstreiter

Im Jahre 1992 haben 17 Liebhaber der maritimen Traditionen in Rostock die Schiffahrtsgeschichtliche Gesellschaft OSTSEE e.V. gegründet. Ihr Ziel war und ist die Pflege der maritimen Traditionen in Mecklenburg-Vorpommern und im gesamten Ostseeraum. Heute gehören dem gemeinnützigen Verein schon über 130 Mitglieder aus ganz Deutschland und Schweden an.

Die Palette der Interessensgebiete reicht von der Geschichte des Schiffbaus und der Schiffstechnik über alle Bereiche der zivilen und militärischen Schifffahrt, der technischen Flotten, des Fischfangs und der Fischzucht bis hin zu Wasserbauten, Signalanlagen, Rettungsmitteln usw. Zum Verein gehören Liebhaber und Forscher, die sich mit maritimen Briefmarken und Stempeln beschäftigen, die Marinemalerei betreiben oder die die Lebenswelt der Seeleute, Fischer, Werft und Hafendarbeiter sowie die maritime Kulturgeschichte, maritime Sitten und Gebräuche und die Sagenwelt erforschen und darstellen. Jährlich werden als Höhepunkte des Vereinslebens Symposien der Regionalgruppe Mecklenburg-Vorpommern und der Regionalgruppe Sachsen durchgeführt.

Weitere Veranstaltungen finden in Rostock, Dresden, Steinigtwolmsdorf oder auf Anforderung auch in anderen Orten statt. Dabei wird in vielfältiger Weise die Zusammenarbeit mit anderen maritimen Vereinen oder mit maritimen Museen und Museumshäfen wirksam.

Die Gesellschaft hat begonnen, eine Bibliothek und ein Deutsches Maritimes Archiv aufzubauen, die für Studienzwecke zur Verfügung stehen. Für Forscher und Schiffsliebhaber steht die Gesellschaft gern für Auskünfte oder für Bildmaterial zur Verfügung. Die Forschungsergebnisse werden in verschiedenen Publikationen veröffentlicht. Unter anderem erscheint die Zeitschrift "DAS NORDLICHT" vierteljährlich mit breit angelegter Thematik. In der Reihe "SIGNALMAST" werden die Verbleibe der Schiffe ostdeutscher Werften und Reedereien behandelt.

Wer weitere Informationen erhalten möchte oder sich für die Mitarbeit im Verein Schiffahrtsgeschichtliche Gesellschaft OSTSEE interessiert, kann sich an die **Kontaktadresse unter der Rubrik "Kontakte auf einen Blick"** wenden.

Kommandobrücke des "Tradi" erstrahlt bald in neuem Glanz

Typ-IV-Fahrer rücken hässlichen Schandflecken zu Leibe



Die Beteiligten sind sich einig: Es gibt viel zu tun!

Die Kommandobrücke des Traditionsschiffes vom Typ "Frieden" ist für die Jahre 2000 und 2001 als Schwerpunkt in die gemeinsamen Anstrengungen der Vereinsmitglieder gerückt. Nachdem 1998 das Ankerspill wieder in Gang gesetzt wurde, das Schiff 1999 dank vieler Spenden seine Glocke zurückerhielt und dann zum 30. Geburtstag des Museumsschiffs das Typhon auf dem Peildeck neu installiert werden konnte, haben die Typ-Fahrer nun mit Reparaturarbeiten auf der Kommandobrücke begonnen.

Der Zahn der Zeit sorgte dafür, dass Wind und Regen durch die Schotten eindringen konnten. Sie sind verrottet. Auch die Deckenverkleidung fehlte zum Teil und die Beschriftungen befanden sich in einem jämmerlichen Zustand. Inzwischen haben Vereinsmitglieder in vielen Stunden Arbeitseinsatz fleißig gewerkelt, so dass das neue Gesicht der Brücke schon Form und Farbe annimmt. Für die Erneuerung der Schotten fehlen aber noch Mittel. Zwar wurden zur Hanse-Sail 509 Mark gesammelt, aber offen bleiben noch 1000 Mark. Wer sich beteiligen will, kann dies unter der Kontonummer des Typ-IV-Vereins tun (s. "Verein / Zum Verein").



Die neue Beschriftung der Brücke - ein Fall für Reinhard Lachs

DSR-Seeleute trafen sich bereits zum 16. Mal in Freiberg

Beim traditionellen Treffen am 24. Juni in Freiberg konnten diesmal 130 ehemalige und noch aktive Seeleute begrüßt werden. Als Sportfest geschickt abgetarnt, prägte wieder ein lockeres und stimmungsfrohes Bild diese Veranstaltung im Festzelt.

Nur ein paar Details zum Ablauf. Die Gäste gliederten sich diesmal in sechs Mannschaften: Kombüse, Laderaum, Transitlast, Messe, Brücke und Kabelgatt, von denen jeweils vier Vertreter insgesamt vier anspruchsvolle Disziplinen bewältigen mussten - die da waren: "Knoten", "DS R-Quiz", "Nageln" und "Wurfleinen-Zielwurf". Wolfgang Lange vom Regional TV Flöha organisierte für dieses Treffen - und ihm sei an dieser Stelle herzlichst gedankt - eine Live-Schaltung zum 2. DSR-Seeleute-Ball in Rostock. Unglücklicherweise fand dieser Ball genau am gleichen Tag wie das Treffen in Freiberg statt. So konnten aber viele Seeleute etwas entschädigt werden, die gern an beiden Veranstaltungen teilgenommen hätten. Vielleicht sollte es in Zukunft möglich sein, solche Termine besser zu koordinieren. Als weiterer Gast war Herr Ruszkowski aus Hamburg angereist. Er arbeitete 27 Jahre lang als "Himmelslotse" im Seemannsheim Hamburg und ist bekannt durch seine maritimen Bücher, wie "Seemannsschicksale" Band 1 bis 3. Leider war der Rahmen dieser open air - Veranstaltung nicht ganz passend für seinen überraschenden Besuch, so dass sich die Mitglieder des Vereins schon heute darauf freuen, Herrn Ruszkowski zu einer späteren Veranstaltung wieder begrüßen und ihm seine Aufmerksamkeit schenken zu können. Trotzdem dürfte es auch für den Ehrengast aus Hamburg ein besonderes Erlebnis gewesen sein, bei über 100 ehemaligen Seeleuten der DSR-Lines den einen oder anderen Kontakt zu knüpfen.



Geschichten aus der Fahrzeit aufwärmen, neue und alte Kontakte knüpfen, Adressen und Neuigkeiten auszutauschen - das gehört zu einem richtigen Seeleutetreffen.

An dieser Stelle sei auch auf die 2. Mitgliederversammlung des DSR-Seeleute e.V. hingewiesen, die vor dem 16. Treffen stattfand. In seinem Rechenschaftsbericht ging Vereinsvorsitzender Frank Thiele auf die erfolgreiche Arbeit des Vereins ein. Es gelang über nunmehr 16 Treffen - und das bedeutet über fünf Jahre allen ehemaligen und noch aktiven Seeleuten und Seefahrtsinteressierten ein Forum zu bieten, das in Qualität und Kontinuität seines Gleichen sucht.

Impressum

Impressum: Die neue "Voll Voraus"

Herausgeber: Typ IV-Fahrensleute e.V.

Redaktion: Hans-Jürgen Mathy, Ingrid Franz, Gerhard Franz

Anschrift:

Typ IV-Fahrensleute e.V., Schiffahrtsmuseum Traditionsschiff, Liegeplatz Schmarl, PF 50, 18106 Rostock

Tel.: (0381) 1204848,

Fax: (0381) 1214428

e-mail: info@TypIV-DSR.de

URL: <http://www.TypIV-DSR.de>
